



Technische Info

Datum: 23.04.2012 11:49:00 Seite 1 von 6

Beschreibung einer Musterkonfiguration für PBS-Software in einem WINDOWS 2003 Netzwerk - Rel. 2 (mit NPL Runtime Package Rel. 5.10)

1.0.0 - Systemumgebung:

Die nachfolgend beschriebene Musterkonfiguration ist ausschließlich bei der Verwendung des **NIAKWA Runtime Packages 5.10** erforderlich. Sie ist nicht erforderlich, wenn ein NIAKWA RUNTIME Package der Version 6.0 (oder höher) eingesetzt wird oder ein WINDOWS 2008 Server (oder höher) vorhanden ist. Hierzu ist eine entsprechende Technische Info zu beachten.

| | |
|------------------------------------|-------------------|
| WINDOWS 2003 Server | IP: 192.168.0.250 |
| DSL Rooter mit Zugang zum Internet | IP: 192.168.0.200 |

NPL-Runtime Rel. 5.10 ist auf dem WINDOWS-Server 2003 installiert
WINDOWS XP Pro, VISTA oder WININDOWS 7 Arbeitsstationen
NPL Secure security (IP-only Runtime)

Für WINDOWS 2003 Server ServicePack 1 steht eine zusätzliche Technische Info zur Verfügung.

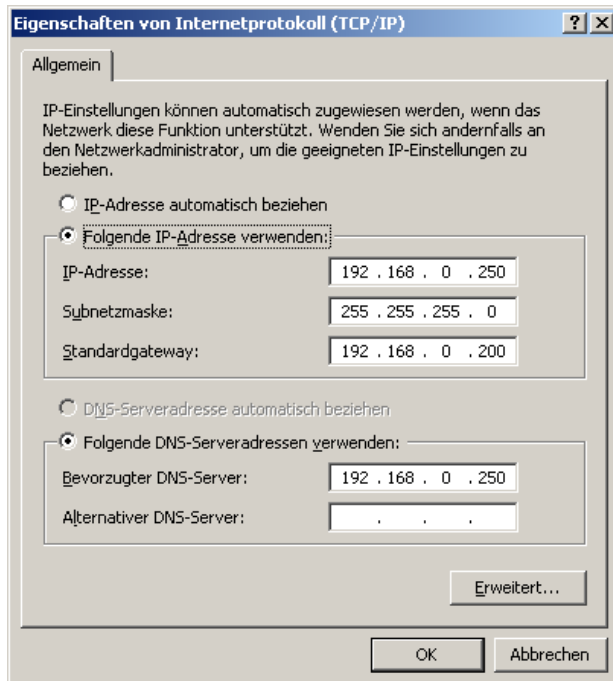
Die Konfiguration der Arbeitsplätze mit den Betriebssystemen WINDOWS XP Professional ServicePack 3, VISTA oder WINDOWS 7 wird hier nicht erläutert. Sie ist den jeweiligen gesonderten Technischen Infos zu entnehmen. (z.B. Konfiguration der jeweiligen Firewall)

Die hier vorgestellte Konfiguration ist eine lauffähige Testumgebung für PBS-Software. Je nach vorhandener Umgebung sind jedoch Abweichungen möglich.

Die Grundinstallation des WINDOWS 2003 Servers ist standardmäßig durchzuführen. Active Directory und DNS-Server müssen funktionsfähig sein.

1.1.0 - Vergabe der IP-Adressen für den Server:

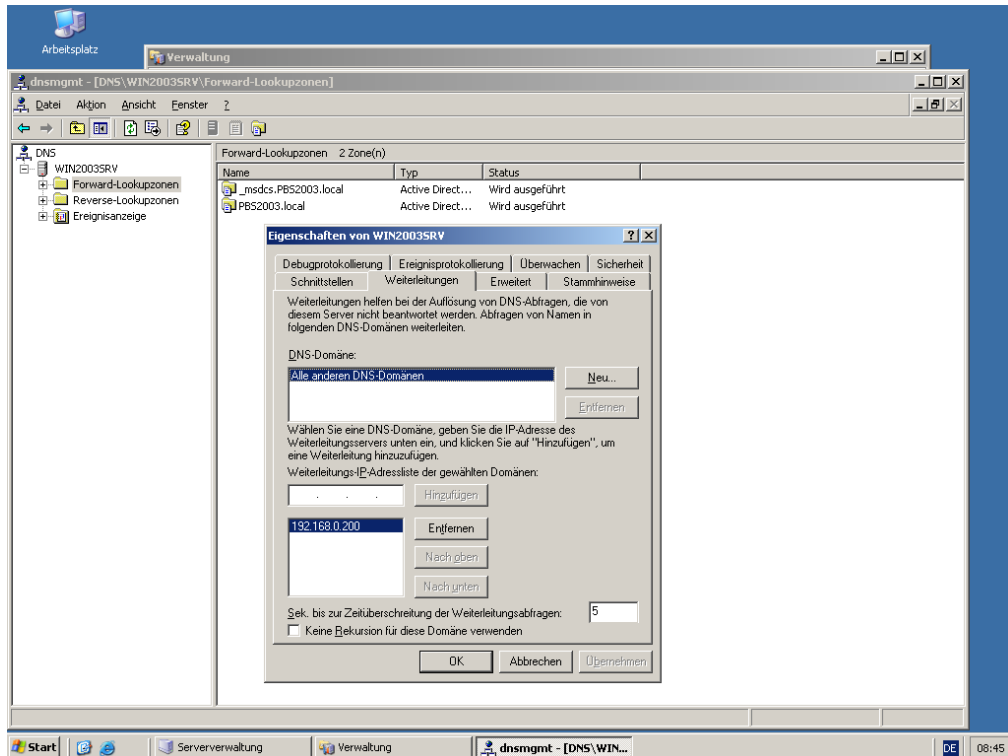
In der Netzwerkumgebung des Servers wurden folgende Einstellungen vorgenommen:



1.2.0 - Weiterleitung der DNS-Anfragen an einen weiteren DNS- Server:

Adressen, die der WINDOWS 2003 Server nicht auflösen kann, müssen von einem anderen DNS-Server aufgelöst werden. In unserem Beispiel übernimmt der Router diese Aufgabe und leitet die Anfragen ggf. ins Internet weiter.

Die Einstellungen erreicht man über: **START, Systemsteuerung, Verwaltung, DNS, rechte Maustaste auf den Servernamen, Eigenschaften**



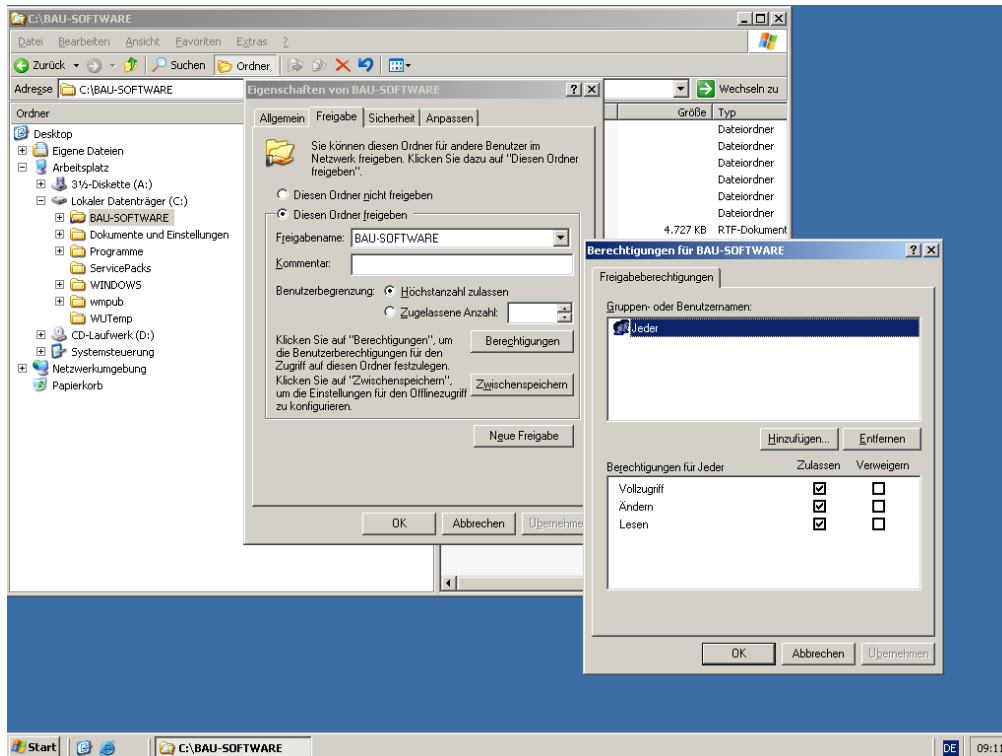
1.3.0 - Freigegebenes Verzeichnis:

Auf der Festplatte des Servers wurde das Verzeichnis **C:\BAU-Software** angelegt. Dieses Verzeichnis soll als Laufwerk F: von den Arbeitsplätzen genutzt werden können.

Hierzu ist es für alle Benutzer, mit allen Rechten freizugeben. (Gruppe Jeder)

Explorer starten, rechte Maustaste auf das Verzeichnis, Eigenschaften, TAB Freigabe anklicken, Berechtigungen.

Für die **Gruppe Jeder** sind alle Rechte frei zu schalten.



1.4.0 - Anlegen einer Gruppe im Server mit (späteren) Administratorrechten auf den lokalen Arbeitsplätzen:

Damit die Verwaltung der Benutzer der lokalen Arbeitsplätze erleichtert wird, sollte eine Gruppe im Aktiv Directory angelegt werden, der lokale Administratorrechte zugewiesen werden können. Diese Gruppe erhält in unserer Musterkonfiguration den Namen '**Statik**'

Alle Benutzer werden als Mitglieder der Gruppe '**Statik**' zugeordnet.

Es ist somit möglich sich mit einem beliebigen Nutzernamen an jeder Arbeitsstation anzumelden, ohne jedes Mal die Berechtigungen neu vergeben zu müssen.

2.0.0 - Installation des Arbeitsplatzes:

Aufgrund der geringen Netzwerkgröße wurde auf die automatische Vergabe der IP - Adressen verzichtet. Es wurde somit kein DHCP - Server im WINDOWS 2003-Server installiert. Die Vergabe der IP - Adressen erfolgt statisch.

Vorgabe:

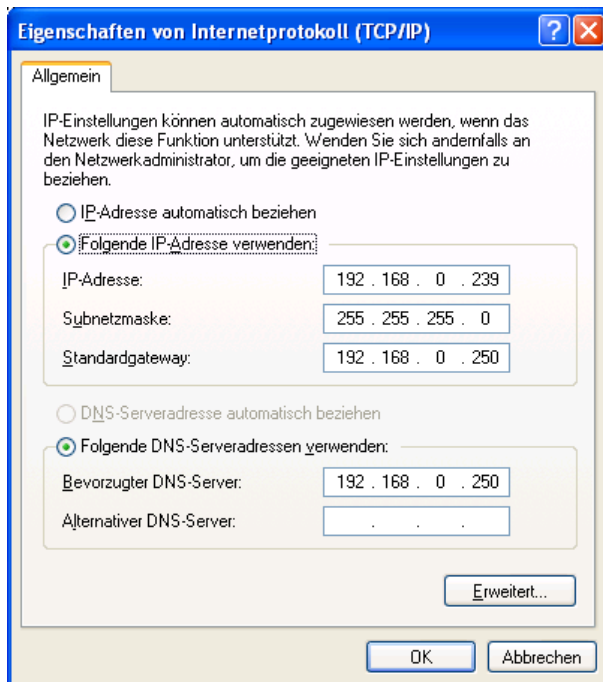
1. Arbeitsplatz
2. Arbeitsplatz
- usw.

IP: 192.168.0.239

IP: 192.168.0.240

Wichtig: Es ist für das Standardgateway und dem DNS-Server die IP – Adresse des WINDOWS 2003 Servers anzugeben.

Der WINDOWS 2003 Server ist so zu konfigurieren, dass er Adressen, die er nicht auflösen kann, zum Router (ins Internet) weiterleitet.



2.1.0 - Gruppe Administratorrechten von Server übernehmen

Die Gruppe 'Statik' ist auf der lokalen Arbeitsstation als Gruppe der Administratoren einzuführen.

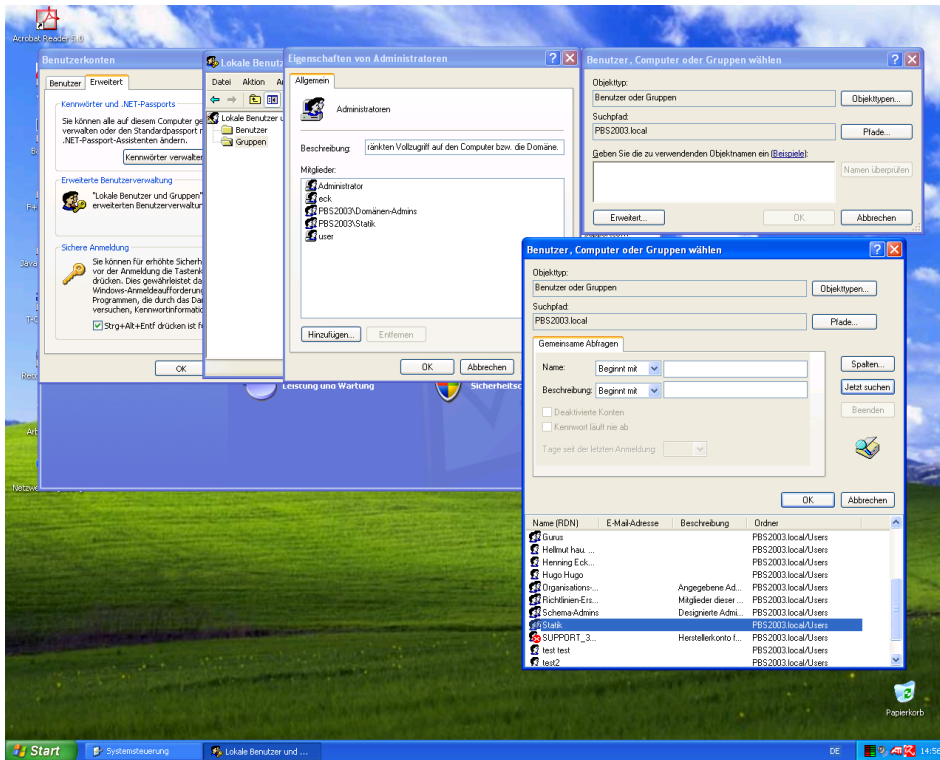
START, Systemsteuerung, Benutzerkonten, TAB Erweitert

Im Feld 'Erweiterte Benutzerverwaltung' auf **Erweitert** klicken.

Auf **Gruppe** klicken

Im rechten Fensterteil auf **Administratoren** klicken.

Über den Menüpunkt **Hinzufügen** die Gruppe 'Statik' aus der Domäne 'PBS2003' einfügen



Gez.

H. Eck.